

Antrag nach IFG Berlin – BeoKiz (Datenübermittlung, Konzept, Datenschutzprüfung)

Von: 

An: senbjf.berlin.de

Datum: Mittwoch, 25. März 2026 um 09:32 MEZ

Sehr geehrte Damen und Herren,

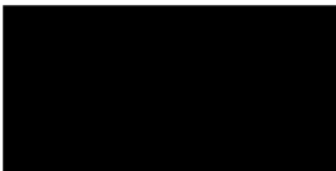
hiermit beantrage ich nach dem Berliner Informationsfreiheitsgesetz (IFG) Zugang zu amtlichen Informationen im Zusammenhang mit dem BeoKiz-Verfahren.

Konkret bitte ich um Übersendung bzw. Einsicht in folgende Unterlagen:

1. Konzeption und fachliche Beschreibung des BeoKiz-Verfahrens, insbesondere zur Datenerhebung und -übermittlung,
2. datenschutzrechtliche Bewertungen und Stellungnahmen (z. B. Datenschutz-Folgenabschätzung, interne oder externe Prüfungen),
3. Regelungen/Leitlinien zur Anonymisierung und Aggregation der übermittelten Daten (inkl. Kriterien zur Vermeidung von Re-Identifikation, z. B. Mindestfallzahlen),
4. Unterlagen zur Auswertung und Nutzung der erhobenen Daten (Zweck, abgeleitete Maßnahmen),
5. Evaluierungen/Erfahrungsberichte zu den Vorgängerverfahren (Sprachlerntagebuch, Sprachstandserhebung) sowie Begründungen für die Einführung von BeoKiz.

Ich bitte um elektronische Übersendung der Unterlagen. Sofern Gebühren anfallen, bitte ich vorab um Mitteilung.

Mit freundlichen Grüßen



Frau

